

REFERENZ TPS/i

VAM Anlagentechnik GmbH, Österreich

FRONIUS SCHWEISSTECHNIK ERMÖGLICHT BESTE ERGEBNISSE UNTER SCHWIERIGSTEN BEDINGUNGEN.

Die Bilfinger VAM Anlagentechnik GmbH mit Sitz in Wels ist eine Tochtergesellschaft der Bilfinger Berger Industrial Service Group. Seit Jahrzehnten zählt sie zu den führenden Unternehmen im industriellen Anlagen-, Rohrleitungs- und Apparate-/Behälter-/Tankbau. Mit zwölf operativ tätigen Unternehmen und rund 8.000 Mitarbeitern ist die Gruppe in 25 Ländern vertreten.



„Im Vordergrund steht für uns immer die Qualität der Schweißnaht. Das gilt auch für einseitige Wurzelschweißungen, die einen wesentlichen Teil der Arbeiten bei der Herstellung der Druckschachtpanzerung ausmachen.“

Peter Krenmayr,
Leiter des Geschäftsfelds
Schweiß- und Prüftechnik bei
der Bilfinger VAM
Anlagentechnik GmbH.

ANFORDERUNG

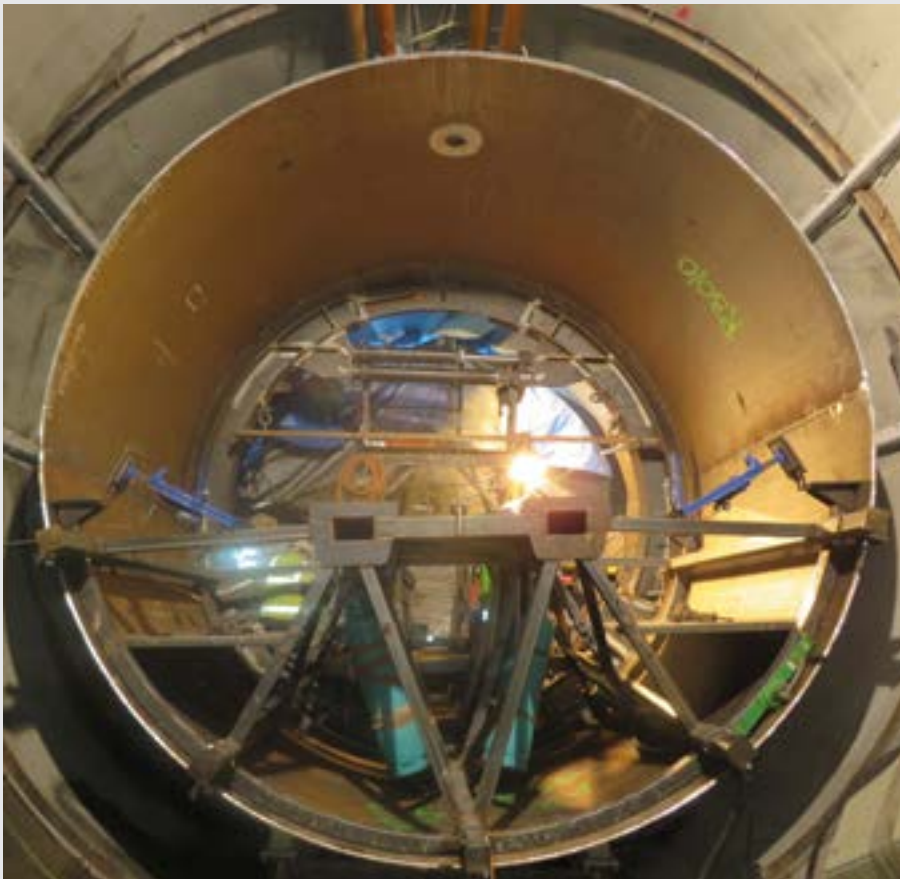
Der Bau eines Pumpenspeicherkraftwerks stellt eine große Herausforderung dar, weil die Bauarbeiten fast ausschließlich im Berg erfolgen. Um den Stausee mit der tiefer liegenden Kaverne zu verbinden, wurde in einem Kraftwerk in Kärnten ein fünf Kilometer langes Untertage-Stahlrohrsystem installiert. Diese besteht aus einem Druckstollen sowie einem Druckschacht mit 42°-Gefälle. Bei den engen Platzverhältnissen und schwierigen Bedingungen unter Tage steigen besonders die Anforderungen an die Technik.

LÖSUNG

„Die TPS/i in Kombination mit LSC Root eignet sich bestens für das einseitige Wurzelschweißen in fallender Position und ist zudem einfach zu handhaben.“

Peter Krenmayr,
Leiter des Geschäftsfelds
Schweiß- und Prüftechnik bei
der Bilfinger VAM
Anlagentechnik GmbH.

Für die Realisierung des Schachtes verbaute die VAM Anlagentechnik insgesamt 3.963 Tonnen Stahl für die Druckschachtpanzerung und die zugehörigen Anlagenteile. Dabei wurde erstmals in Europa thermomechanischer Stahl verwendet, der kostengünstig ist und einfach geschweißt werden kann. Um beste Schweißergebnisse zu erzielen, vertraute VAM zusätzlich auf die neueste MIG/MAG-Schweißstromquelle TPS/i und den stabilen Kurzlichtbogenprozess LSC Root. Dank des hohen Lichtbogen drucks und einer optimalen Abschmelzleistung kann damit fallend und besonders schnell geschweißt werden. Der LSC Root sorgt für eine sehr gute Wurzelerfassung und Spaltüberbrückung, reduziert Bindefehler auf ein Minimum und ermöglicht ideale Schweißnähte. VAM konnte die TPS/i als universell einsetzbares MIG/MAG-Schweißgerät außerdem für die Fertigung der Füll- und Deckenlagen verwenden. Das reduzierte die Zahl der erforderlichen Geräte und vereinfachte die Arbeit im beengten Druckschacht erheblich.



/ Perfect Welding / Solar Energy / Perfect Charging

WIR HABEN DREI SPARTEN UND EINE LEIDENSCHAFT: DIE GRENZEN DES MACHBAREN VERSCHIEBEN.

/ Ob in der Schweißtechnik, Photovoltaik oder bei Batterieladetechnik – unser Anspruch ist klar definiert: Innovationsführer sein. Mit rund 3.300 Mitarbeitern weltweit verschieben wir die Grenzen des Machbaren, unsere mehr als 900 erteilten Patente sind der Beweis dafür. Wo andere sich schrittweise entwickeln, machen wir Entwicklungssprünge. Schon immer. Ein verantwortungsvoller Umgang mit unseren Ressourcen ist die Grundlage unseres unternehmerischen Handelns.

Weitere Informationen zu allen Fronius Produkten und unseren weltweiten Vertriebspartnern und Repräsentanten erhalten Sie unter www.fronius.com

v05 May 2015 DE